

UNBEKANNTE INSCRIFTEN AUS APULUM

ZUSAMMENFASSUG

Es werden drei epigrafische wotiwe Altas die zufällig im großen urbanische Zentrum *Apulum* (Alba Iulia) erschienen sind, vorgestellt. Die Inschriften wendeten sich der Reine nach an dem östlichen Gott Aeter-nus (hier in Verbindung mit IOM), dann an Deus Magusanus, der Kelto-germanische Gott, der jetzt zum ersten Mal in der östlichen Epigraphie erscheint, und an Apollo Domesticus.

Was das letzte Dankmal anbetrifft, erscheint hier das unbekannte Epitheta (für Apollo), bzw. Domesticus, in dessen Person, der Verehrer einen Gott sah, der weitem sein Herkunftsland schützte. Die Inhaber der Inschriften P. Aelius Alexander, Aurelius Marius und P. Aelius Proc(ulinis, ulus) haben ihre Verehrung in der Zeit der Severdynastie verbessert. Die letzten zwei gehörten der XIII Legion Gemina an. wo sie als principales den Grad optio signifer und beneficiarius praefecti (castrorum) legions hatten.

VERZEICHNIS DER ABBILDUNGEN

Abb. 1. Altar für Aeternus.

Abb. 2. Ex voto für Deus Magusanus.

Abb. 3. Altar für Apollo Domesticus.